Robert Mak (#14)

Beitrag von „Clubi“ vom 17. Oktober 2012, 20:33

Ich mache mir momentan große Sorgen um den Club, habe irgendwie das Gefühl, dass Hecking ein wenig die Übersicht verloren hat.

Ich kann im Moment einige Entscheidungen von ihm einfach nicht mehr nachvollziehen.

Es fing für mich mit der Herausnahme von Nilsson nach dem, natürlich grauenhaften, Spiel in Hannover an. In den Spielen davor hat der Schwede, mMn, aber überzeugt.

Ich fand es auch völlig falsch, vor dem richtungsweisenden Spiel gegen Stuttgart, die Mannschaft derart massiv zu verändern. Das war zu extrem.

Schlimm fand ich jetzt auch die Entscheidung, Polter und Pekhart nebeneinander in Freiburg auflaufen zu lassen. Zwei derartige Hackstöcke zusammen im Sturm, das kann niemals funktionieren.

Das war wie damals Hari und Koller, fürchterlich, für mich darf ein Bundesligatrainer so nicht danebenlängen.

Die Strafe nun für Mak könnte man akzeptieren, hätte man Heckings Interview nach dem Freiburgwochende nicht gehört.

Damals erzählte er, dass man die Geschichte nicht so hoch hängen solle und Mak ein junger Kerl wäre. Da er selbst Kinder hat, weiß er, dass junge Menschen manchmal Fehler machen.

Ich fand seine Reaktion letzte Woche wirklich stark!

Jetzt aber knallt man mit voller Wucht eine drakonische Strafe heraus, mit der man nicht nur den Spieler abserviert, sondern auch den Verein schadet, da der Marktwert von Mak kaputt ist. Es tut mir leid, aber glaubwürdig hat sich Hecking mit seinen Aussagen hier nicht gemacht.

Mak hat sich zweifellos falsch verhalten, ich verstehe aber seine Wut schon, denn egal wie schlecht alle waren, gewechselt wurde immer zuerst er, obwohl andere, z.B. Chandler, schon längst einmal dran gewesen wären.

Ich denke, dass Kapitel Mak ist beim Club erledigt. Eine angemessene Ablöse wird kaum mehr zu erreichen sein, deshalb ist der Club auf jeden Fall ein Verlierer dieser traurigen Geschichte.

Hecking muß auf jeden Fall gewaltig aufpassen, nicht komplett den Faden zu verlieren. Das Spiel gegen Augsburg wird sein Schicksalsspiel. Geht das verloren, die Woche drauf gibt es in Schalke sowieso nichts zu erben, dann, mit 6 Niederlagen am Stück, wird auch sein Kapitel sich dem Ende zuneigen. Dann werden die Gesetze des Fußballs greifen, und zwar gnadenlos.

Wollen wir hoffen, dass der Sonntag nicht schief geht!

Ich will keinen Trainerwechsel, aber auch keinen Hecking der letzten Wochen, bei dem ich das Gefühl habe, er hätte alles verloren, was ihn vorher ausgezeichnet hat.